

Liebe Kinder! Liebe Familien!

Aus Kirchensicht ist das Jahr mit dem letzten Sonntag beendet worden – der kommende **1. Adventssonntag** ist gleichzeitig der erste Sonntag im Kirchenjahr und läutet die Adventszeit ein. Mir gefällt der Begriff **Adventszeit** (im Gegensatz zur Vorweihnachtszeit), denn Weihnachten ist eigentlich noch fern: **es muss noch so viel passieren.**

Mit den folgenden Familienimpulsen wollen wir euch mitnehmen auf diese Reise durch die Adventszeit hin bis Weihnachten.

Wir machen uns in diesen Tagen und Wochen bereit für das, was an Weihnachten kommt. Aber es ist noch nicht so weit. Das Leben spielt sich gerade noch an anderen Orten ab: Maria und Josef sind noch nicht in Bethlehem, die Hirten sind noch bei ihren Schafen, die Könige sind in ihren Palästen, **DER Stall und DIE Krippe sind noch leer ...**

Das Licht im Stall ist noch nicht eingeschaltet: und uns geht es doch in diesen Tagen ähnlich. Energie sparen – immer wieder dunkle



Nachrichten aus der Ukraine, auch dort leerstehende Häuser wie unser Krippenstall – eine WM, die so gar nicht so funktioniert, wie wir es gewohnt sind und gehofft haben. Vertreiben hell leuchtende Weihnachtsmarktuden und Berge von Keksen die wirklichen Anliegen unserer Tage? Eigentlich ist es ganz schön düster.

Doch wir ahnen: das Vertrauen zu Gott darf in der Adventszeit immer mehr Raum einnehmen. Gott wird uns (sein) Leben schenken. Denn das werden wir ja an Weihnachten feiern! Und wir dürfen überlegen, wie wir das Warten bewusst wahrnehmen und gestalten.

Das waren schwere Gedanken und ein Lichtblick! Vielleicht können wir uns mit unseren Kindern – je nach Alter – genau darüber Gedanken machen. Was gehört dazu, dass unser Leben leuchten kann?

In unserer Familie haben wir den Stall schon jetzt herausgeholt und werden ihn nach und nach füllen. Dann kommt Weihnachten nicht auf einmal so plötzlich und wir haben uns schon etwas mit dem, was da kommt, akklimatisiert. Und ich möchte mit den Kindern darüber sprechen, wie es in der Adventszeit immer heller um uns und andere werden kann.

Einen schönen ersten Advent wünschen euch Judith und das gesamte Team des familienfreundlichen Gottesdienstes

Zum Vormerken: „Freut Euch – Advent“

Das familienfreundliche Team lädt Euch **am 3. Advent, Sonntag, 11. Dezember 2022, um 10.30 Uhr**, zu einer adventlichen Familienzeit mit **Familiengottesdienst und anschließendem Familienbrunch ins ökumenische Zentrum St. Stephanus** ein. Den Gottesdienst um 10.30 h feiern wir – als Familien unter uns und wie immer kreativ gestaltet – in der katholischen Kirche. Danach beim Brunch, mit den selbst mitgebrachten Speisen, gibt es Zeit zur Begegnung und zum Gespräch, zum Spielen, ... Wir freuen uns auf Euch!